

## **2. Städtebauliche Sanierungssatzung über die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes Marmagen im vereinfachten Verfahren gem. § 142 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB)**

Aufgrund von § 7 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2, Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 966) und des § 142 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) hat der Rat der Gemeinde Nettersheim am 12.12.2017 folgende 2. Städtebauliche Sanierungssatzung über die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes Marmagen beschlossen:

### **§ 1**

#### **Festlegung des Sanierungsgebietes**

Betroffen von der zweiten städtebaulichen Sanierungssatzung ist ein Teilbereich der L 204 im Bereich Zufahrt Eifelhöhenklinik. Der Geltungsbereich des zweiten Sanierungsgebietes ist aus dem beigefügten Planauszug ersichtlich, der Bestandteil dieser Satzung ist.

### **§ 2**

#### **Bestimmung des Sanierungsverfahrens**

Die Sanierungssatzung wird im vereinfachten Sanierungsverfahren durchgeführt. Die Genehmigungspflichten des § 144 BauGB werden hinsichtlich der Anwendung des § 144 Abs. 1 und 2 ausgeschlossen.

### **§ 3**

#### **Inkrafttreten und Möglichkeit der Einsichtnahme**

Diese Satzung tritt gem. § 143 Abs. 1 BauGB am Tage der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

In der Bekanntmachung wird darauf hingewiesen, wo die Satzung nebst Anlage eingesehen werden kann.

Nettersheim, 12.12.2017  
Eifelgemeinde Nettersheim

gez. Pracht  
Wilfried Pracht, Bürgermeister  
Anlagen